

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

2 Partsongs - Don Mus.Ms. 899

Kalivoda, Jan Křtitel Václav

[S.l.], 1842 (1842c)

urn:nbn:de:bsz:31-94059

No. 3.

Die Mäher von den drei Schneidern.

Num. 42 899 7

Allegro.

Tenore 1mo.

Ich bringe den ersten Schnitt von dem

Korn, wie ein kleiner Hühner

Pfau und Lafkau beim Aufsteigen zu

Pfau, das werden wir nicht für

Jungfau ein, um Pfau, um Pfau. Die

um ein der Welt, um Pfau, die

fassen im Reich einen Hahn nach, das

können ein jeder ein Meisenstück, das

Land von ihnen so sehr nach Wein, nach

Wein, bringt den Glück für Wein, für

Wein. Tutti. um Pfau.

mit Wein.

- 1.) Der erste von
- 2.) Dem zweiten Schnitt
- 3.) Dem dritten von

1. fixung einen Genussmaß und
 2. Duruf eine Mücken fixung, die
 3. wasen nun die Mordel zum herud und

1. ferdalt ich nie in die Mordel von Herf und
 2. yner über einen = Herf = fixung und
 3. besen sie müßig und tief in die Mordel. Oren

1. Pfau, um Pfau. In müßig ein garbnusand
 2. Pfau, ——— die Mücken die soll in dem
 3. Pfau, ——— In floy mir ein Bligjungstob

1. Münglab) gepure daß nur ein die
 2. Müngsp ein Loef, so ein ab ein
 3. Mordelöfen, inf sub ab ein

1. *Maß nicht erkennen bin im Mai, im*
 2. *Maß, so süß ist der Duft, für Mai, für*
 3. *Maß die weissen Blüthen Mai, bin*

1. *Mai.*
 2. *Mai*
 3. *Mai.*

2. mal D. Capo.

F. Tutti
von Rhein.

im Mai, im Mai, im Mai, im

Mai von Rhein von Rhein.

Allegro.

Tenore II^{do}.

Ich kenne drei Schneider, die sind
 gar Mäher, die sind gar Mäher
 Pfau, und kochen beim Herdwerk zu
 Galt, das kochen wir mit *f*
 Jungfrau ein, um Pfau, um Pfau. Die
 ist die Mäher, um Pfau, — — —
 kochen im Koch kochen kochen, das
 kochen sie jeden im Meißnerkuch, das
 kochen sie jeden um pfau so pfau um pfau, um
 kochen sie pfau, ab, bringt sie Glück für Pfau, für
 Pfau. *f* um Pfau. *f*
 Tutti. *f*
 mit Pfau. *f*
 1.) Der kochen um pfau um
 2.) Der kochen um pfau um
 3.) Der kochen um pfau um

F. J.

1. Tönnstrost, und fündelt isu neu in die
 2. Müder Hirn, die werd über sein
 3. Mund zur Hand und losen sie müßig und

1. Mund von Kust um Pfim, um Pfim. *mf*
 2. Kust Hirn um Pfim, *mf*
 3. tief in die Mund. Um Pfim *mf*

1. nicht nie garbenfaun. Minnigler zu sein, daß
 2. Müder die ist in dem Kinnig, ein Luch, so
 3. flay mir ein Sitz im Mund, *f*

1. man ruf die Werk nicht erkennen sein, im
 2. Blin ab ruf man, an Kuppelnd die, für
 3. sub no gasafu bei maner ff, ein

1. Mein, im Mein.
 2. Mein, für Mein.
 3. Mein, beim Mein.

Donat D. Capso.

f. Tutti. f.
 von Rhein.

im Mein, im Mein, im Mein, im

Mein von Rhein von Rhein.

No. 3. Die Mähr von den drei Schneidern. Mus. Ms 899

Allegro: Basso *mo.*

So können drei Schneider nicht
Ohne Mühe, ein Jahr hindurch

von dem Pfennig, und das ist beim Gespinnne zu
Krautzer Geld, das immer mehr wird für =

Fingerringe nie, von Pfennig, von Pfennig. Die
von mir das Maß, von Pfennig, — — — — —

haben im Tisch keinen halten mehr, das
kann nie jaden ein Meisterstück, das

schonsten Geden von ihnen so sehr mich Mühe, mich
lassen mir ihn, und bringe ich Glück für mich, für

Mühe. *Tutti.* von Pfennig. *f.*
Mühe. *Tutti.*

mit Mühe. *f.* *Tutti.*

1. Das fassen nie V. S.

2. Das Gemachte Stück

3. Das Dreier die

f.

f.

f.

f.

f.

f.

f.

f.

f.

1. fiamy ninnu Gummelwurf und firdalt ifu
 2. Dummelwurf Mücke fieg, die gned über
 3. naffen um die Mordel zur fied und befehn fin

1. ninn in die Mordel von Purf um Pfin, um
 2. fiam Mucke fiam um Pfin,
 3. müßig und tief in die Mord. Um Pfin.

mf.
 1. Pfin. fo müß ninn ganz von fann
 2. die Mücke die firt in fann
 3. fo flug um ninn flichtung firt

1. Mücke firt zu firt, daß man auf die Mücke firt
 2. Mücke firt zu firt, fo blie und auf man auf
 3. Mücke firt, if firt und auf man auf

1. kann sein im Wein, im Wein.
 Angst nicht, für Wein, für Wein.
 3. nur für, kein Wein, kein Wein.

2mal D. C.

Tutti
 von Wein.
 3.
 Tutti.
 im

Wein im Wein im Wein, im Wein, im

Wein von Wein, von Wein.

No. 3. Die Mähr von den drei Schneidern. Mus. Ms. 899

Allegro.

Basso II^{do}.

Musical staff with notes and lyrics: Ich kam zu drei Schneidern, messen sie mir

Musical staff with notes and lyrics: einen Maß, ein Herr, einen Kränzgen

Musical staff with notes and lyrics: Pfennig, und haben beim Herkommen zu

Musical staff with notes and lyrics: Geld, das mir ein Maß für uns.

Musical staff with notes and lyrics: Jungel sein, von Pfennig, von Pfennig. Die

Musical staff with notes and lyrics: wir in der Welt, von Pfennig, wir

Musical staff with notes and lyrics: haben im Dick einen Hatten messen, das

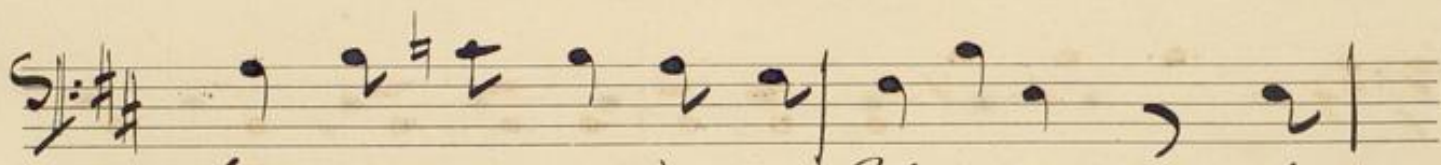
Musical staff with notes and lyrics: können wir jeder ein Meisterstück, das

Musical staff with notes and lyrics: dürfen haben von ihnen so sehr wir

Musical staff with notes and lyrics: lassen wir sie ab. Bringst du Glück für

Musical staff with notes and lyrics: Mein, und Mein! Herr, Herr, ich will für

Musical staff with notes and lyrics: Mein, für Mein. Herr, Herr, ich will für



Könt ihr nicht jeders ein Meisterstück, so



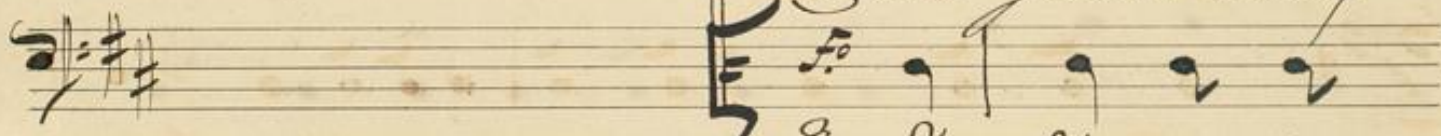
braut' ich auf jedem von fünf der Geinik, mit



Tutti. Mein, mit Mein.

1. Der ersten nun

2. Der zweiten nun

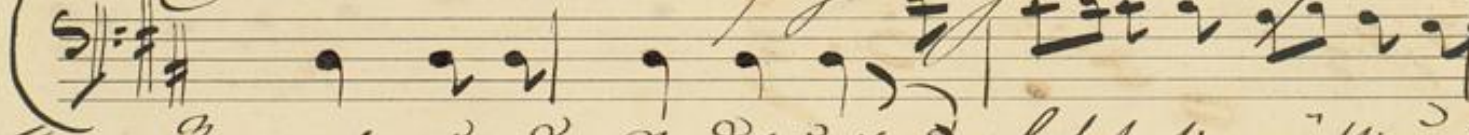


3. Der dritten nun

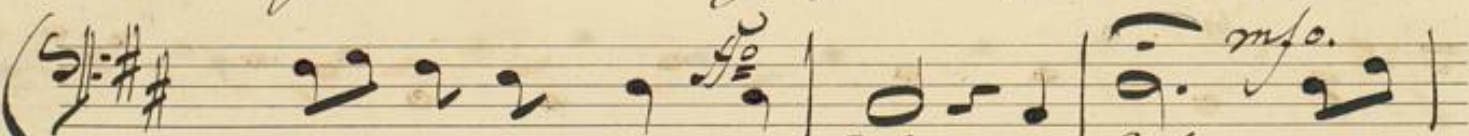


1. singt eure Tugendstärk und firdalt ihr ein in die

2. eure Minder sing, die yord über sein

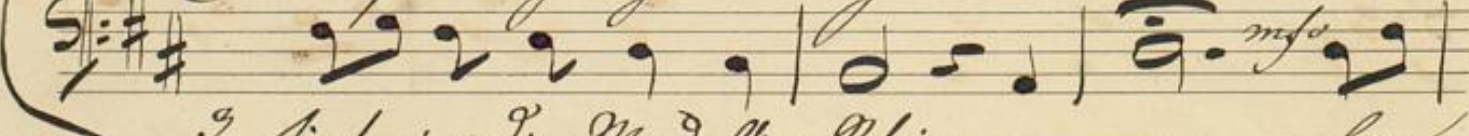


3. werft nun die Moral zuhernd ad. Gofte sie müßig und



1. Moral von Kopf von Pfau, von Pfau, für

2. Kopf singt von Pfau, — — — die



3. sind in die Mund. von Pfau, — — — für

1. wüßst ein garbrausend, Meinylab) gesummen, daß
 2. Mühen die jed' in dem Prunzen ein Lauf, so
 3. floy ein ein Gleich durch das Nordaläp, inf

1. nur auf die Nacht nicht anbauen kein im
 2. blin ab auf was, no schiff ab Lauf, für
 3. jed ab garafau bei unimanffo, beim

1. Mein, im Mein.
 2. Mein, für Mein.
 3. Mein, beim Mein.
 2 mal 2. Capo.

Solo.
 Ein Wirtz genuss: So was jed' isung in yppu, drum
 soll fuy, Hro Luyff, auf mein dank nicht aut =

No. 4.

Frosch und Dinken.

Vivace.

Die Kröpf und die Dinken die Kröpf

und die Dinken die Kröpf und die Dinken die

Kröpf und die Dinken und andre Gullinken die

Körnern mit zersam mit niefalnden Riefen, sie

zesseln und Liefen und Pfützen und Liefen, und

Gärten und Klüften und Weisen und

Küfen und Gärten und Gärten und

manzen Langhüfen und glücken im

Glor auf Meiden und Meer nur Jesu'spunkt

Jesu'spunkt und Dank's Quartpunkt nur

Jesu'spunkt Jesu'spunkt und Dank = = unk

Quartpunkt punkt — — —

punkt — — — —

punkt, und glänzen im Glor auf Meiden und

Meer nur Jesu'spunkt Jesu'spunkt und

Dank's Quartpunkt. Solo: Fine.

Solo.

pp.

Mir sitzau so fin = nig, brüster =
 = zig und min = nig, mir freuau Opa =
 fallau mir unfer ab lasser den unfer
 Ountau sind Hesper und Süßer mir luf =
 pau fin fließau bei Loufa und Opa, bis
 fin siß woginsau in unfer Opa = zu Trub
 köst Du den Wein gar lieblich und
 fin Trub köst Du den Wein gar

ppp.
 linblif und frei mit Lieb und Freyheit und

ppp.
 Lieb und Freyheit mit Lieb und Frey-

ppp.
 heit und Lieb und Freyheit.

pp.
 kling, kling, — *ff.* —

ff. *Capo vom Zwiſchen*
 bis zum Fine

Empty musical staves.

The image shows a page of aged, yellowish paper with ten horizontal musical staves. Each staff is composed of five parallel lines. The staves are arranged vertically down the page, with some faint, illegible markings or ghosting of text visible between them. The paper has a slightly textured appearance and some minor discoloration or foxing, particularly towards the bottom edge.

No. 4. Frosch und Unken.

F. *Vivace.* 3.

die Frösche und die Un-

ken die Frösche und die Unken die

Frösche und die Unken und andre Thier =

ken die Thiere nur zusammen mit wäselnden

Kriechen, sie schlüpfen und kriechen und

Grüben und Löcher, und Gräben und

Grüben und Mäusen und Löcher

und Gräben und Gräben und

unruhig und glänzen im Chor auf

Mutter und Meer nur Jesu Jesu =

Jesu und Mutter Jesu Jesu

Jesu Jesu und Mutter = Jesu Jesu

Jesu

Jesu, und

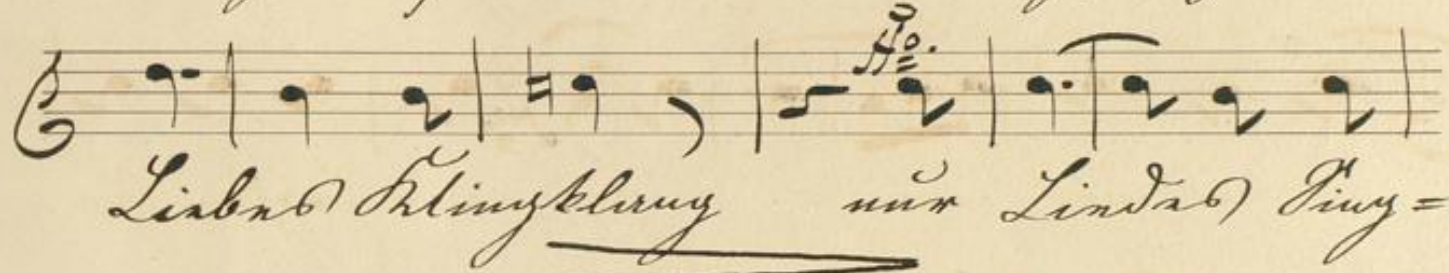
glänzen im Chor auf Mutter und Meer nur

Jesu Jesu und Mutter Jesu. *Lolo.* **Fine.**

Solo.

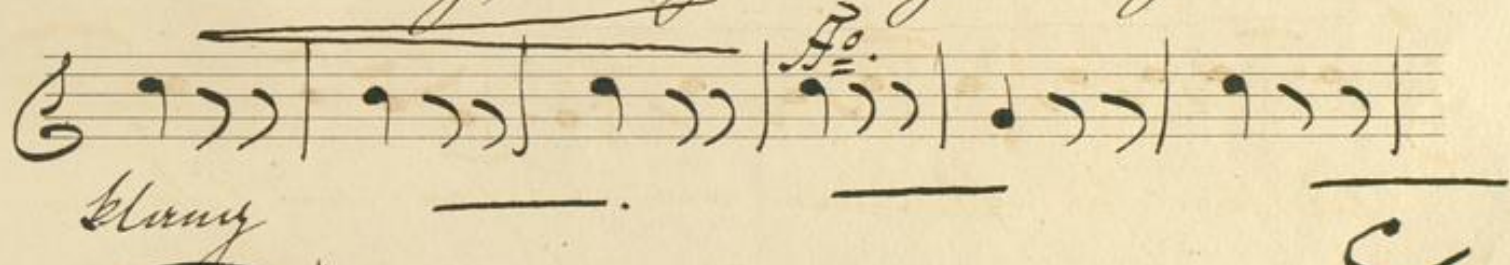
ff Mir sitzen so sie = nig, karußer =
 = zig und mir = nig, wir freuen Gn =
 sollen wir weissen ob besser die unsern
 Quellen sind Herpesen und Süßer mir
 lassen sie fließen bei Tüpfen und Ghar =
 zen, bis sie sich vereinigen in unsern
 Ghar = zen durch den den der Weinzen
 lieblich und fein durch den den der Weinzen

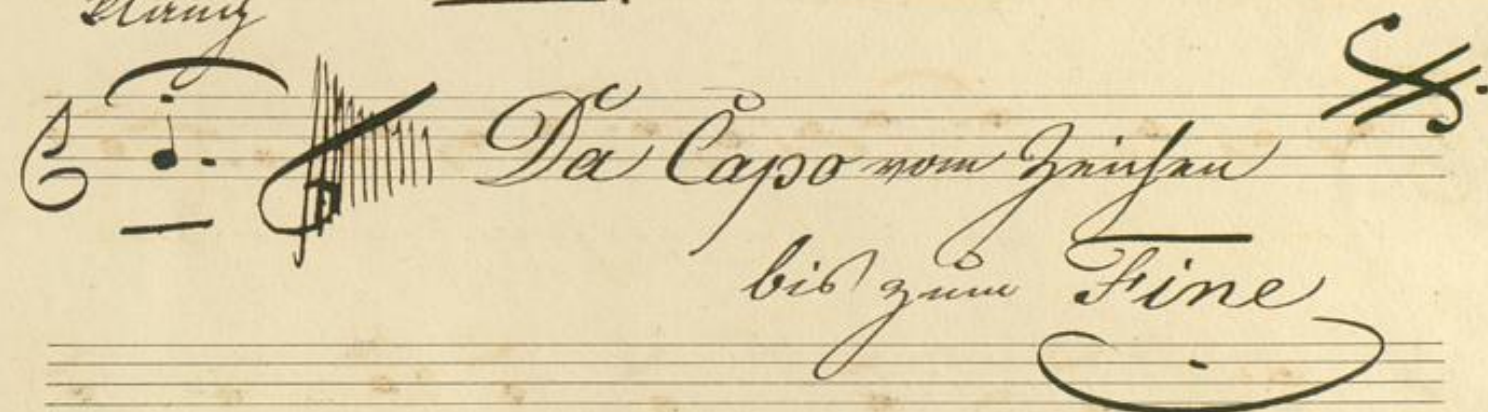

 lieblich und fein nur Lindas Klingesung und

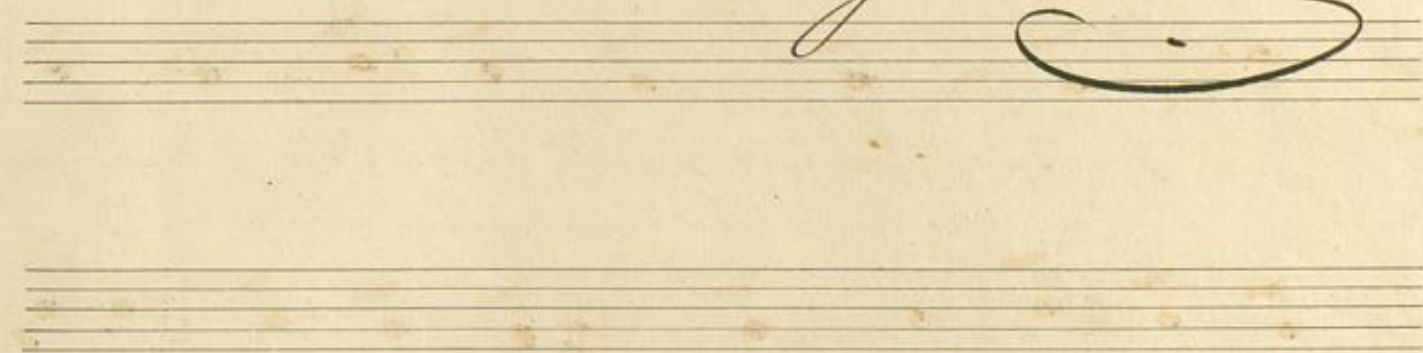

 Liebend Klingesung nur Lindas Klingesung =


 sung und Lin = bnd Klingesung.


 Kling, klung Kling, klung


 klung


 Da Capo vom Anfang bis zum Fine



The image shows ten blank musical staves arranged vertically on a single sheet of aged, yellowish paper. Each staff consists of five horizontal lines. The paper has a slightly textured appearance with some minor foxing or staining, particularly in the middle sections. The staves are evenly spaced and occupy most of the page's width.

No. 1. Frosch und Urtien.
Vivace.

9.
die Frösche und die

Urtien die Frösche und die Urtien die

Frösche und die Urtien und und die Urtien =

Urtien die Urtien = und die Urtien =

und die Urtien = und die Urtien =

und die Urtien = und die Urtien =

und die Urtien = und die Urtien =

Urtien die Urtien = und die Urtien =

glänzen und glücken in Eon auf Modem d.

Moor mit Fickelfuss Fickelfuss = fuffel und

Stubbe Fickelfuss mit Fickelfuss

Fickelfuss und Stub = mit Fickelfuss =

fuffel fuffel — — —

fuffel — — —

fuffel und glücken in Eon auf Modem und

Moor mit Fickelfuss Fickelfuss und V. S.

120 Solo.

100 Fine!

100

Stuhls Guckeynuck
 Fin = nig krauser = zig und nie =
 nig, wir fressen Gafallen wir
 unresen ab besser dann unresen Gucken sind
 schlafen und schlafen wir lassen sie flin =
 bau bei Luffen und Duffen bis sie
 sich vorhinbau in unsern Garten zu dem
 sind der der Mein gar lieblich und sein Tarnen

Woh! Ich Ich Mein ganz lieblich und fein wie

Liedes Ding spruch und Liedes Kling =

Klang wie Liedes Ding spruch und

Lied = des Klangklang. Kling Klang

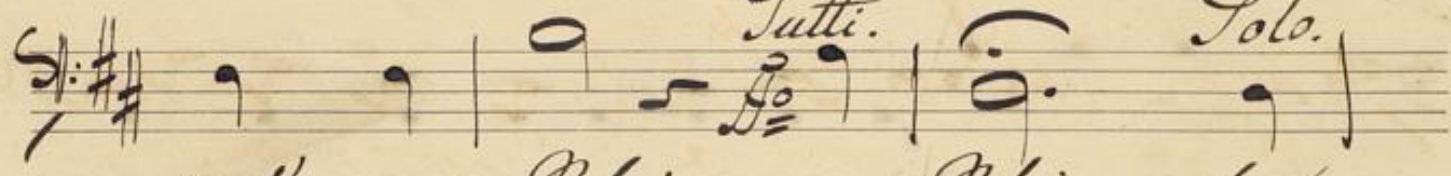
Kling Klang Kling, Klang

Klang Kling, —————

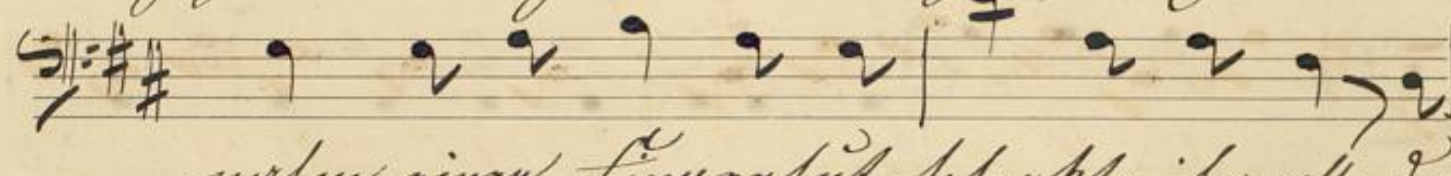
Da Capo neue Größen 
 bis zum Fine 

The image shows ten blank musical staves arranged vertically on a single sheet of aged, yellowish paper. Each staff consists of five horizontal lines. The paper has a slightly textured appearance with some minor foxing or staining, particularly towards the bottom. The staves are evenly spaced and occupy most of the page's width.

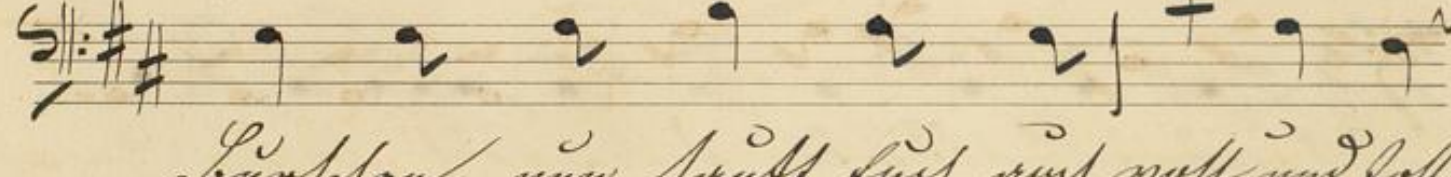
Tutti. *Solo.*




 wasu, um Psinn, um Psinn; für



 wasu einen Singersub, sprachte ihn voll, der




 Lurpfau, nun sprach sich ein voll und toll,




Tutti.

 im Wein, im Wein, im



 Wein, im Wein um Psinn um



 Psinn.



No. 1.

Frosch und Unken.

f. *Vivace.*

die Krösch und die Unken und

und die Gullunken, die Krösch und die Unken und

und die Gullunken die Krösch und die Un =

= ken und die Gullun = ken,

die Kören nur gausen und

Pfützen und Linsen und Quäken und Krücker und

unraufen Dreyhaischen und glänzen im Goss auf

Mudlar und Moor nur Pfinktschuck. Eschuck

fesselt und durchs Gittergeirrert nur
 Pfundspund Pfundspund und Blut =
 mit Gittergeirrert *2.* *mpo.* *stin*
 Kröpf' und die Mauer und wider Gitterbau die
 kören nur gesau mit wäpeltbau Kröpf, und
 glänzen im Gan auf Modan und Moor nur
 Pfundspund Pfundspund und Blut und Gitter
 geirrert. *pp. Solo.* *stin* sitzen so sie =


nig, Ansehn = zuz und mir = nig, mir
 Ansehn Ansehn mir Ansehn und Ansehn Ansehn
 Ansehn Ansehn sind Ansehn und Ansehn mir
 Ansehn Ansehn bei Ansehn und Ansehn =
 Ansehn Ansehn Ansehn in Ansehn Ansehn
 Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn
 Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn
 Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn
 Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn Ansehn

Das Klingesung und Lin = das Klingesung =

Klinges. Klinges, Klinges,

Klinges, Klinges,

Klinges, Klinges,

Da Capo vom Anfang 
 bis zum Fine.